

---

Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion; Geplantes Neubaugebiet "Im Zinkig"

KSD 20135720

---

### **Stellungnahme der Verwaltung**

Der Flächennutzungsplan'99 weist die unbebaute Seite an der Straße „Im Zinkig“ als Wohnbaufläche aus. Es handelt sich dabei um Ackerflächen im planungsrechtlichen Außenbereich die sich überwiegend in Privatbesitz finden.

In der Vergangenheit gab es bereits mehrfach Anläufe privater Projektentwickler dort ein Wohngebiet zu entwickeln.

Aktuell bemühen sich die Pfalzwerke darum die Eigentümer für ein städtebauliches Konzept zu gewinnen, das aufgelockerte Einzel- bis Doppelhausbebauung vorsieht. Zu diesem Zweck hat der Ortsvorsteher im Frühjahr eine Eigentümerversammlung einberufen, in dem die Pfalzwerke ihre Absichten vorstellen konnten.

Im Anschluss wurden und werden noch immer (nach Information des Erschließungsträgers) Einzelgespräche mit Grundstückseigentümern geführt, um zu sondieren ob eine Entwicklung der Flächen möglich ist.

Sofern sich die Bebauungsabsicht bestätigen sollte wird die Verwaltung den Bau- und Grundstücksausschuss beteiligen. Voraussetzung für eine Bebauung ist dann die Schaffung von Baurecht über einen Bebauungsplan.

Fachbelange wie z.B. Verkehr, ÖPNV, Entwässerung etc. wären Bestandteil eines solchen Bebauungsplanverfahrens – ebenso die Beteiligung der Bürger.